

Vorbereitung Fachtagung „Frauen- und Männergesundheit“

Protokoll zur Sitzung vom 03.07.06, 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Teilnehmer:

C. Petzold, Stadt Bielefeld
A. Heinrich, Bezirksregierung Detmold
H. Potechius, Stadtsporthund Bielefeld (Gast)
C. Bonnemann, Rheumazentrum BBS
M. Weber, IZFG Bad Salzuflen
H. Wilms, Westfälische Klinik Gütersloh
P. Rosin, Staatsbad Salzuflen GmbH, Bad Salzuflen

Entschuldigt:

Regina Pramann
Christel Kunz

Verteiler:

C. Petzold, A. Heinrich, C. Bonnemann, M. Weber, H. Wilms, R. Pramann, C. Kunz, C. Niehues,
B. Ehret-Wagener, P. Skrzypek-Roter, P. Rosin

Moderation: Heike Wilms

Protokoll: Petra Rosin

Tagesordnungspunkte:

1. Beitrag des Sportbundes beim 2. Expertinnengespräch

Frau Potechius: bringt eigene Musikanlage mit
braucht ca. 10 min für Bewegungspause
wird alltagstaugliche Bewegungstips geben
wird Gesundheitssportangebote aller Sportbünde der Umgebung besorgen
telefonisch erreichbar unter **0521 / 880014**
verlässt die Sitzung um 14.40 Uhr

- Frau Wilms und Frau Potechius tauschen Kontaktdaten

Frau Bonnemann: Erarbeitung von Poster und Handzetteln mit Gesundheitssportangeboten für
Frauen mit unterschiedlichen Indikationen aus der gesamten Region (7 Ge-
schäftsstellen)

Frau Wilms: Infotisch für Sportbund bei Expertinnengespräch

2. Finanzierung des Expertinnengesprächs

Frau Wilms: wird weiter versuchen, mit Bertelsmannstiftung Kontakt aufzunehmen
wird versuchen, Klinikarzt zu finden, der Pharmareferenten anspricht
(offiziell als Klinik nicht möglich, da bereits andere Projekte)
hofft, von Pharmafirma 300 € Referentenhonorar zu bekommen

- Frau Wilms Kreis Gütersloh gibt 300 €
wird Klinikbuchhaltung bitten, Tagungskonto einzurichten
stellt fest, dass noch keine Kostenkalkulation vorhanden
Raummiete und Verpflegung ca. 10 – 15 € / Teilnehmer (Tagungsgebühr)
- Frau Petzold: Sponsoring der Kommunalen Gesundheitskonferenz: 300 € Referenten-
honorar sicher möglich
braucht dafür aber offizielles Schreiben mit Bitte um Sponsoring
- Frau Weber: berichtet von Sitzung des Kreissozialausschusses
Verabschiedung einer Resolution zum Erhalt der KoStelle
Projektantrag zur Durchführung des „Expertinnengesprächs“ (Finanz-
umfang 10.000 €) wurde nicht offiziell angenommen
Ausschuß wird über Unterstützungsmöglichkeit nachdenken
- Kontakt mit Walter Kern (CDU): über Sparkassenstiftung keine Finanzierung
möglich, weitere Kontakte und Überlegungen nach Herrn Kerns Urlaub
hält Kontakt zu Herrn Kern

3. Planung des Expertinnengesprächs

- Frau Weber: hat mit Herrn Andreas Haase (Multiplikator Männergesundheit) gesprochen,
er hat Verteiler „Männergesundheit“
schickt Email an Herrn Haase als Vorlage für weitere Schreiben rum
hält den Kontakt, ist Ansprechpartnerin für Herrn Haase
- Frau Wilms: Frau Kolip und Herr Altgeld werden gemeinsam referieren, Zeit: 45 min,
werden Titel und Inhalt ihres Referats Frau Wilms mitteilen

3.1 Einladungsflyer

- Frau Wilms: wird Druckauftrag an Bereich Arbeitstherapie der Westfälischen Klinik geben
- Frau Weber bereitet Einladungsliste vor, Versenden der Einladungen nach den Sommerferien

3.2 Begrüßung

- Frau Thomann-Stahl wurde vom IZFG schriftlich eingeladen (Brief liegt vor und kann für weitere An-
schreiben als Vorlage verwendet werden)
- ob Herr Hurrelmann bereits von Frau Skrzypek-Rother angesprochen wurde, ist nicht bekannt, Frau
Weber informiert sich
- Ansprache von Frau Dr. Ehret-Wagner nicht unter Punkt Begrüßung, ihre Ansprache wird kleiner
Rückblick und Überleitung zu den Fachvorträgen

3.3 Moderation

- Frau Petzold: Vorschlag: Veranstaltungsmoderation Frau Kunz und Frau Wilms als
Gastgeberinnen
- Frau Wilms: Vorschlag: Veranstaltungsmoderation durch Qualitätsbeauftragte der
Westfälischen Klinik
fragt an

- **Moderation der Podiumsdiskussion** muß noch entschieden werden; Vorschläge: Frau Petzold
(möchte dies dann aber mit allen gemeinsam gut vorbereiten); professionelle Journalistin z.B.
vom WDR (Frau Petzold nennt Frau Wilms Namen einer freien Journalistin); Frau Wilms fragt bei
Michael Tamm (Studioleiter WDR) an;
wichtig ist der Preis eines/ einer professionellen Moderators / Moderatorin
- Moderator /-in sollte unbedingt bekannt sein, damit auch von Nutzen für „Frauengesundheit“

- eventuell auch Moderation durch Frau Dr. Weber und Frau Dr. Ehret-Wagener

Frau Petzold: Moderation sollte gut vorbereitet sein, Spontanmoderation bei Anzahl der Diskussionsteilnehmer und Kürze der Zeit eher nicht denkbar

3.4 Podiumsdiskussion

- Teilnehmer: Frau Doppmeier ist verhindert, empfiehlt aber die Einladung von Frau Westerhorstmann (Frau Wilms wird den Kontakt herstellen und einladen); Frau Howe hat mündlich zugesagt (lt. Frau Skrzypek-Rother); Frau Meier wird durch Frau Weber angefragt; Frau Thomann-Stahl ist eingeladen (s.o., noch keine Antwort); Frau C. Kramer? (wurde nicht besprochen, muß eventuell noch geklärt werden), Herr Mc Gabe ist angefragt und kommt sehr gern, Herr Dransfeld?(muß ebenfalls noch geklärt werden), Frau Weber und Frau Ehret-Wagener
- Ideen zur Gestaltung der Podiumsdiskussion: besser nicht als Diskussion sondern Abgeben von Statements zu 3 vorher bekannten Fragen
- Frau Weber: schlägt vor, 4 Gruppen á 2 Personen aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung und vom IZFG zu bilden, die dann als Gruppe auf Fragen Statements abgeben, eventuell moderiert durch die Damen vom IZFG

3.5 Workshops

- die 4 bisherigen Themen werden bestätigt
- „Frauenherzen – Männerherzen“: C. Czerwinski (wird von Frau Weber angefragt) Herr Mc Gabe als Impulsgeber
- „Depressionen“: Prof. Börner, 1 Mann (s. Herr Haase) als Impulsgeber
- „Sucht“: muß noch angefragt werden; Frau Heinrich: Drogenberatung Lippe und Bielefeld, BELLA DONNA; weitere Möglichkeiten: Psychologische Beratungsstelle Bielefeld (Konny Neumann) und das Projekt DAPHNE aus Espelkamp
- „Gesundheitsberufe“ (B. Klöckner) Frau Wilms fragt Frau Westerfellhoff an, Frau Weber spricht Frau B. Meier von ZIG, WEGE an; mögliche Themen: Gender Aspekte in der Ausbildung, Chancengleichheit, betriebliche Gesundheitsförderung
- Frau Petzold wird für den Nachmittag Frau Gaby Sonnenberg gewinnen
- Frau Wilms bittet alle, den Programmentwurf, den sie verteilt hat, zu bearbeiten und Vorschläge und Korrekturen an sie zu senden / zu geben

Nächstes Treffen:

!!!Montag, der 07.08.06, um 14.00 Uhr, Gesundheitsamt Bielefeld, Raum 203!!!